Bruchfeld der Grube Neu Zetzsch

Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Hohenmölsen
Kreis(e): Burgenlandkreis
Bundesland: Sachsen-Anhalt



Bruchfeld der Grube Neu Zetzsch; vor 1904–1928; Tiefbaugrube der Werschen-Weißenfelser Braunkohlen AG; Gelände mit Setzungserscheinungen; westlich anschließender Weg auf einem Sicherheitspfeiler; Restbereiche unter Ackerland erhalten, sonst durch Tagebau Wählitz I weitgehend überbaggert.

Datierung:

- 1904 - 1928

Quellen/Literaturangaben:

- Mtbl. 4838 Hohenmölsen 1912, 1924
- Otfried Wagenbreth, Die Braunkohlenindustrie in Mitteldeutschland. Geologie, Geschichte, Sachzeugen. Markkleeberg 2011, 234

BKM-Nummer: 44000134

Bruchfeld der Grube Neu Zetzsch
Ort: Hohenmölsen
Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 09 28,25 N: 12° 06 58,85 O / 51,15785°N: 12,11635°O
Koordinate UTM: 33.298.360,61 m: 5.671.332,03 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.508.244,87 m: 5.669.210,64 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bruchfeld der Grube Neu Zetzsch“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-44000134 (Abgerufen: 11. November 2026)

Copyright © **LVR**